

## Allgemeine Geschäftsbedingungen für offene Seminare

### Anmeldung / Stornierung

1. Der Teilnehmer erhält unmittelbar nach der Anmeldung eine Anmeldebestätigung mit entsprechender Rechnung. Die Rechnung ist spätestens zwei Wochen vor Seminarbeginn zu begleichen.
2. Stornierungen sind bis zu 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich. Für spätere Stornierungen werden 50 % der Seminargebühr fällig, falls kein Ersatzteilnehmer benannt wird.
3. Bei Absagen innerhalb einer Woche vor Veranstaltungsbeginn (ohne die Benennung eines Ersatzteilnehmers) oder bei Nichterscheinen ist die Erstattung der Seminarkosten nicht mehr möglich.
4. Die Seminargebühr umfasst sämtliche Kosten für Seminarunterlagen und Tagesverpflegung (Mittagessen und Tagesgetränke), jedoch nicht die Übernachtungskosten mit Frühstück. Hinzu kommt die zum Zeitpunkt der Leistungserbringung gültige gesetzliche Mehrwertsteuer.

### Hotelübernachtung

1. Der Teilnehmer erhält die Bestätigung der Hotelbuchung inkl. Anfahrtsbeschreibung direkt vom Seminarhotel. Im Falle der Stornierung muss der Teilnehmer das Hotel selbst schriftlich informieren, um anfallende Stornokosten zu vermeiden.
2. rostfreiDIENSTLEISTUNGEN haftet nicht für Fehlbuchungen.

### Rücktrittsregelung

1. Kann ein Seminar wegen höherer Gewalt oder mangelnder Teilnehmerzahl nicht stattfinden und wird von abgesagt, werden bereits gezahlte Gebühren unverzüglich zurückerstattet.
2. Darüber hinausgehende Ansprüche an können nicht geltend gemacht werden.
3. Teilnehmer werden schriftlich über einen möglichen Ersatztermin informiert.

**Urheberrechte**

1. Alle Urheberrechte bleiben vorbehalten.
2. Bereitgestellte Unterlagen sind zum persönlichen Gebrauch der Teilnehmer bestimmt. Die Rechte daran gehen nicht auf Sie über.
3. Die Vervielfältigung von bereitgestellten Unterlagen ist ohne ausdrückliche Genehmigung untersagt.

**Qualitätsstandard**

1. Die Trainer sind Mitglied im Berufsverband der Verkaufsförderer und Trainer e. V. (BDVT) und halten dessen fachliche Standards, Qualifizierungsanforderungen und ethische Richtlinien ein.

**Schlussklauseln**

1. Die Speicherung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich für interne Zwecke.
2. Es ist erlaubt, den Auftraggeber im üblichen Rahmen als Referenz zu nennen.
3. Sollte eine Klausel der AGB unwirksam werden oder sein, so bleiben die Geschäftsbedingungen im Übrigen gültig. An Stelle der unwirksamen Klausel tritt die gesetzliche Regelung. Besteht eine solche nicht, einigen sich beide Vertragsparteien auf eine für beide Seiten angemessene Regelung.
4. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform.